

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Privat-Spargesellschaft in Karlsruhe

# Privat-Spargesellschaft in Karlsruhe.

## Summarischer Auszug aus der zweiundfünfzigsten Jahres-Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1884.

		M.	℥.	M.	℥.
<b>Einnahme.</b>					
A. Einnahmen der Gesellschaft.					
I.	§. Rückstände . . . . .			4 393	71
II.	Vom laufenden Jahre:				
	1. Zinse aus Aktivkapitalien . . . . .	162 420	84		
	2. Agio . . . . .		130	16	
	3. Ertrag aus Liegenschaften . . . . .	1 374	29		
	4. Ersatz am Verwaltungsaufwand . . . . .		2	50	
	5. Abgang an Passiven . . . . .				
	6. Verschiedene und außerordentliche Einnahmen . . . . .		8	57	
				163 936	36
B. Spargelder.					
	7. Erstmalige Einlagen neuer Mitglieder . . . . .	40 781			
	8. Monatliche Einlagen . . . . .	399 816			
	9. Durch Gutschrift von Zinsen . . . . .	196 024	10		
				636 621	10
C. Für den Vermögensstock.					
	10. Heimbezahlte Aktivkapitalien . . . . .	259 949	53		
	11. Aufgenommene Passivkapitalien . . . . .				
	12. Für eigene Liegenschaften . . . . .				
	13. Gewinn am Vermögensstock . . . . .				
				259 949	53
D. Uneigentliche Einnahmen.					
	14. Kassenrest aus voriger Rechnung . . . . .	30 672	88		
	15. Für fremde Rechnung . . . . .		394	75	
	16. Ausgleichungsposten . . . . .				
				31 067	63
	<b>Summa</b> . . . . .			1 095 968	33
<b>Ausgabe.</b>					
A. Ausgaben für die Gesellschaft.					
I.	§. Rückstände . . . . .				
II.	Vom laufenden Jahre:				
	1. Zinse von Passivkapitalien und Zinsvergütung . . . . .	2 748	31		
	2. Agio . . . . .	2 727	56		
	3. Lasten auf eigene Liegenschaften . . . . .		266	92	
	Uebertrag . . . . .	5 742	79		

auspatten, unter eine Verpachtung zur Anzeige mit Angabe der Person, welche die Verpachtung erwirbt (Inhaber zc. von Hôtels garnis) Namen, Stand und Wohnort des | Für jede Person ist die Anzeige auf eine besondere Impresse zu



	M.	℥	M.	℥
Uebertrag . . . . .	5 742	79		
<b>S.</b>				
<b>4. Verwaltungsaufwand:</b>				
a) Gehalte des Verwaltungspersonals . . . . .	7 380	M. — ℥		
b) Geschäftshilfe . . . . .	770	M. — ℥		
c) Bureaukosten . . . . .	275	M. 32 ℥		
d) Buchbinder- und Buchdruckerkosten . . . . .	311	M. 57 ℥		
e) Für Gerätschaften . . . . .	19	M. 50 ℥		
f) Sporteln, Stempel- und Zustellungsgebühren . . . . .	62	M. 65 ℥		
	8 819	04		
5. Abgang an Aktiven . . . . .				
6. Verschiedene und außerordentliche Ausgaben . . . . .	974	23		
			15 536	06
<b>B. Spargelder.</b>				
7. Rückzahlungen an ausgetretene Mitglieder . . . . .	117 483	40		
8. Rückzahlungen an in der Gesellschaft bleibende Mitglieder . . . . .	156 558	80		
9. Durch Gutschrift von Zinsen . . . . .	196 024	10		
			470 066	30
<b>C. Auf den Vermögensstock.</b>				
10. Angelegte Aktivkapitalien . . . . .	521 178	92		
11. Heimbezahlte Passivkapitalien . . . . .	—	—		
12. Für erworbene Liegenschaften . . . . .	—	—		
13. Verlust am Vermögensstock . . . . .	—	—		
			521 178	92
<b>D. Uneigentliche Ausgaben.</b>				
14. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .	88 527	30		
15. Für fremde Rechnung . . . . .	659	75		
16. Ausgleichungsposten . . . . .	—	—		
			89 187	05
<b>Summa</b> . . . . .			1 095 968	33

13  
12  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100



Darstellung des Vermögensstandes auf 31. Dezember 1884.		M.	℥.	M.	℥.
<b>Aktivstand.</b>					
I. Aktivkapitalien:					
S.					
1.	Gegen gerichtliche Schul- und Pfandurkunden	2 850 274	M. 11 ℥.		
2.	Staatspapiere (Nominalwerth)	1 140 390	M. 81 ℥.		
3.	Auf Handschriften der Mitglieder	25 811	M. — ℥.		
4.	Auf Faustpfänder	7 900	M. — ℥.		
5.	Gegen Hinterlegung	—	M. — ℥.		
6.	Gegen gerichtliche Verweisungen	2 729	M. 90 ℥.	4 027 105	82
	Dieson sind verzinslich: à 3½ %	373 202	M. 45 ℥.		
	à 4 %	706 488	M. 36 ℥.		
	à 4½ %	2 579 820	M. 71 ℥.		
	à 4¾ %	64 000	M. — ℥.		
	à 5 %	303 594	M. 30 ℥.		
7.	Eigene Liegenschaften			38 800	—
II.	Ausstände (hievon 8 046 M. 42 ℥. Zinsrückstand)			8 958	13
III.	Zinsraten auf 31. Dezember 1884			52 185	44
IV.	Werth der Inventarien	1 594	M. 78 ℥.	—	—
V.	Kassenvorrath			88 527	30
	<b>Summa</b>			4 215 576	69
<b>Passivstand.</b>					
I. Sparguthaben					
	der 5 493 Mitglieder am 31. Dezember 1883	3 647 071	—		
	hievu Zinse und Dividende pro 31. Dezember 1884	196 024	10		
	der 433 neu eingetretenen Mitglieder erste Einlagen	40 781	—		
	Monatliche Spareinlagen pro 1884	399 816	—		
	5 926 Mitglieder haben zu fordern			4 283 692	10
	davon ab die im Jahr 1884 geleisteten Rückzahlungen	117 483	40		
	an 387 ausgetretene Mitglieder	156 558	80		
	und Abschlagszahlungen			274 042	20
	5 539 Mitglieder haben zu fordern			4 009 649	90
II.	Passivkapitalien			2 500	—
III.	Rückstände			171	20
	<b>Summa</b>			4 012 321	10
<b>Vergleichung.</b>					
	Der Aktivstand beträgt			4 215 576	69
	„ Passivstand „			4 012 321	10
	Reines Gesellschaftsvermögen am 31. Dezember 1884			203 255	59
	Dieses, unter Zugrundlegung des Nominalwerthes der vorhandenen Staatspapiere mit 1 140 390 M. 81 ℥. sich ergebende reine Vermögen erhöht sich:				
	Bei Berechnung der Staatspapiere nach ihrem Kurswerth am 31. Dezember 1884: 1 146 933 M. 86 ℥. auf den Betrag von 209 798 M. 64 ℥.				
Karlsruhe, den 7. Mai 1885.					
<b>Der Verwaltungsrath:</b>					
Zimmer.			Baumberger.		
Die Richtigkeit vorstehenden Rechnungsauszeuges und der beigefügten Vermögensdarstellung, nachdem beide mit der abgehörten Rechnung pro 1884 verglichen, beurfundet:					
Karlsruhe, den 22. September 1885.					
<b>Der Ausschuss.</b>					
Fr. Wielandt.					

anhalten, wobei eine Verpflichtung zur Anzeige mit Angabe des Namens, Stand und Wohnort des

Für jede Person ist die Anzeige auf eine besondere Impresse zu



## Nüchblick

auf die seit der Gründung der Gesellschaft verfloßenen Jahre  
(in Markwährung berechnet).

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Jahr	Mitgliederzahl	Jahreseinlagen der Mitglieder	Gutschrift an a. Zins b. Dividenden	Geleistete Rückzahlungen	Gesamtes Sparguthaben am Schluß des Jahres	Durchschnittliches Guthaben eines Mitgliedes	Durchschnittliche Einlage eines Mitgliedes	Vermögensstand nach jeweiliger Dividendenzahlung	Verwaltungskosten in Prozenten der reinen Gesellschaftseinnahme
		M. F.	M. F.	M. F.	M. F.	M.	M.	M. F.	M. F.
1833	1230	89 054,—	a. 1 305,— b. —	2 839,—	87 335,—	71	72	— —	53,—
1840	2743	138 093,—	a. 14 861,— b. 11 296,—	88 144,—	575 187,—	210	50	10 750,97	12,—
1850	3837	173 756,—	a. 35 169,— b. 34 601,—	97 246,—	1 259 749,—	328	45	23 867,63	8,—
1860	5532	281 587,—	a. 71 024,— b. 35 332,—	171 324,—	2 453 772,—	443	50	61 136,46	5,05
1870	5249	222 945,—	a. 77 452,— b. 37 620,—	618 209,—	2 475 483,—	471	42	147 093,31	4,07
1880	5371	355 436,—	a. 96 237,— b. 71 285,—	231 037,—	3 156 227,—	588	66	208 512,—	5,03
1881	5366	373 279,—	a. 103 373,— b. —	364 298,—	3 268 582,—	609	69	— —	5,02
1882	5457	417 828,—	a. 109 028,— b. 65 996,—	232 909,—	3 578 525,—	655	77	210 505,—	5,05
1883	5493	388 152,—	a. 115 618,— b. —	435 225,—	3 647 071,—	664	71	— —	5,1
1884	5539	440 597,—	a. 121 814,— b. 74 210,—	274 042,—	4 009 650,—	722	79	203 260,—	5,1
		Die sämtlichen Einlagen von 1833—1884 betragen . . . . .		12 284 001 M. 83 F.					
		Dazu die Gutschriften an Zins und Dividenden . . . . .		3 988 320 M. 82 F.					
				Zusammen . . . . .	16 272 322 M. 65 F.				
		Rückzahlungen wurden in diesem Zeitraum geleistet . . . . .		12 262 672 M. 75 F.					
		Guthaben der Mitglieder auf 31. Dezember 1884 . . . . .		4 009 649 M. 90 F.					

Karlsruhe, den 8. Mai 1885.

Der Verwaltungsrath.